

Aktivitäten LCCE Deutschland

Am 21.07.2018 trafen sich Jutta und ich mit unseren Clubmitgliedern Franz Peters und Wolfgang Topp nebst Frauen auf der Burg Rheinfels am Rhein.

Der Anlass war eine mehrtägige Rallye des Clubs **Ritter der Pfahlsrunde**, der diese Burg als Etappenziel hatte.

Der Club hat eine etwas andere Ausrichtung und ist auch motorsportmäßig sehr aktiv.

Dieser Club ist nicht markengebunden und so kamen sehr schöne Fahrzeuge verschiedener Fabrikate.

Franz fuhr in seinem schönen Bentley vor.



Wolfgang in seinem sehr seltenen Humber Super Snipe Kombi.



Treffen mit anderen Clubs sind sehr inspirierend und könnten öfter veranstaltet werden.

Nach diesem kurzen Treffen zogen die Ritter der Pfahlsrunde weiter zum nächsten Etappenziel und wir zurück in den Taunus.



Vom 15. - 18.11.2018 fand wiederum die Retro Classic in Köln statt.

Ein Besuch bestätigte, dass wir mit unserem Auftritt 2017 den absolut besten Zeitpunkt für eine Präsentation des LCCE gefunden haben.

Entgegen 2017 war die Besucherfrequenz geringer und eine gewisse Unzufriedenheit sowohl bei den Ausstellern als auch den Händlern war unübersehbar.

Lincoln war dieses mal durch den Lincoln Mark V von unserem Clubmitglied Franz Peters auf dem ADAC stand präsentiert.



Techno Classica Essen 2019

= Der vergebliche Versuch einen Lincoln Capri zu finden =

Durch meinen Kontakt zu Ford Deutschland haben wir in diesem Jahr die einmalige Gelegenheit erhalten, auf deren Messestand in Essen kostenlos einen Lincoln Capri zu präsentieren. Sogar die Stand Security über Nacht war gewährleistet.

Das Motto dieses Jahr war 50 Jahre Ford Capri. Da Lincoln als Mutter von Ford ebenfalls einen Capri im Programm hatte, sagte ich der Leiterin der Classic Abteilung gerne zu, dass wir vom LCCE einen solchen stellen würden.

Lincoln 1 befand sich in Westdeutschland, war aber auf Anfrage gerade nach Holland verkauft worden. Der neue Besitzer wäre bereit ihn auszustellen, wollte es sich aber nochmals überlegen. Danach leider keine Antwort mehr.



Lincoln 2 gehörte unserem Clubmitglied Peter Baumgart und er hätte ihn gerne zur Verfügung gestellt. Leider war es kein Capri sondern ein Premiere Bj. 1957. Optisch ist er gleich wie der Capri, gehörte aber optisch nicht den erfolgreichen Caprimodellen an, die 1954 die Plätze 7-10 bei der Panamericana belegten.



Lincoln 3 stand bei RD Classica in Emmerich, ein holländischer US-Car Händler mit z.T. 400 Fahrzeugen im Angebot und einen riesigen Showroom mit u.a. sehr schönen Lincolns.

Das Angebot einer kostenlosen Präsentation auf der Messe und sehr großen Verkaufschancen durch zahlreiche potente Kunden im Besucherpublikum konnte sie leider nicht überzeugen unserem Vorschlag zu folgen.



Lincoln 4 hatten wir gehofft bei unserem Clubmitglied Rainer Pfefferkorn zu finden, aber leider war das Fahrzeug schon verkauft.



Lincoln 5 war ein 1954er Capri und Teilnehmer der Mille Miglia. Die Fahrer sind 2 Amerikaner, aber das Fahrzeug steht in UK bei Woodham Mortimer Ltd. Dort wird es betreut und bekommt seinen Renntrim. Das Problem war, dass die Mille Miglia kurz nach der Techno Classica stattfindet und somit das Fahrzeug wohl in den Rennvorbereitungen stand. Über unser Clubmitglied Bernhard Salm, auch Mitglied des LCOC, konnte ich die Kontaktdaten der Fahrer bekommen, die mir namentlich bekannt waren.

Die Recherche ergab leider, dass der Besitzer, ein Fordmanager, verstorben war, das Fahrzeug aber noch in UK stand. Der Versuch, den anderen Fahrer über die Fa. Woodham zu erfahren, ist leider gescheitert aus Datenschutzgründen.

Eine Anfrage meinerseits an den Besitzer, vom Verantwortlichen bei Woodham weitergeleitet, blieb leider unbeantwortet.



Aber alles hat etwas Positives und so wurde unsere Standfläche der Deutschen Kinderkrebshilfe zur Verfügung gestellt um den Hauptgewinn ihrer Fahrzeugverlosung zu präsentieren.

Dafür wurde Christian, Yvan und mir bei unserem Besuch auf dem Ford Stand während der Techno Classica, von der Leiterin der Classicabteilung Helga Müller, ein herzlicher Empfang bereitet.

